Digitale Unterstützung für Ärzte

Categories : Lohnherstellung & Services, Prozessautomatisierung & Digitalisierung

Date : 10. Dezember 2020

Um Ärzten einen raschen Zugang zu praxisrelevanten Informationen in der Diagnose und Therapie onkologischer und hämatologischer Erkrankungen zu ermöglichen, arbeiten die Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V. (DHGO) und die intermedix Deutschland GmbH zusammen. Hierzu werden medizinische Leitlinen in Kommunikationsplätze und Softwaresysteme gebunden. Im Arztinformationssystem (AIS) stehen Ärzten somit während der entscheidenden Phase der Behandlung Informationen zur Verfügung, die aktiv bei der Diagnose und auch der Therapie von Krebs- und Bluterkrankungen unterstützen können.

Gerade für niedergelassene Ärzte, die eher seltener mit onkologischen und hämatologischen Erkrankungen konfrontiert werden, bedeutet die Kooperation einen enormen Mehrwert: Die Informationen werden kontextsensitiv ausgespielt und stellen niedergelassenen Medizinern genau während der Arbeit mit Patienten im Feld Onkologie und Hämatologie hilfreiches Wissen und Leitlinien zur Verfügung.

„Der einfache und gezielte Zugang zu den Informationen von ONKOPEDIA über die Plattform der Arztsoftware ist ein wichtiger Schritt, damit Ärzte Informationen direkt dort und dann bekommen, wenn sie die Informationen benötigen. Ärzte werden durch diesen direkten Zugang unterstützt“, sagt Prof. Dr. Bernhard Wörmann, Medizinischer Leiter der DGHO.

Die Bedeutung dieses Projektes wird bei Betrachtung der Todesursachen in Deutschland besonders deutlich: Krebserkrankungen sind mit rund 230.000 Todesfällen im Jahr (Quelle: DESTATIS, Jahr 2018) die zweithäufigste Todesursache. Durch eine frühzeitige Erkennung und passende Behandlung von Krebserkrankungen, können nachweislich viele Menschenleben gerettet werden. „Gerade in komplexen Bereichen wie der Onkologie wollen wir Healthcare Professionals durch die Bereitstellung der richtigen Daten zur rechten Zeit hilfreich zur Seite stehen“ sagt Dr. Eckart Pech, Geschäftsführender Direktor für den Bereich Consumer and Health Management Information Systems.